

Studiengang Tourismusmanagement

- Der Beauftragte für das praktische Studiensemester –
Herr Prof. Waldemar Berg

Informationen zum praktischen Studiensemester

1. Voraussetzungen

Der Eintritt in das praktische Studiensemester setzt voraus, dass eine Mindestanzahl an ECTS-Kreditpunkten erzielt wurde; vgl. §5 StPo 2007 und §4 StPo 2009 für den Studiengang Tourismusmanagement

- ab Studienbeginn WS 2007/2008: 80 ECTS
- ab Studienbeginn WS 2009/2010: 90 ECTS

2. Praktikumsdauer

Die Mindestpraktikumszeit im Ausbildungsbetrieb darf 18 volle Wochen nicht unterschreiten. Zusammen mit den beiden PLV-Wochen ergibt sich eine geforderte Mindestpraktikumsdauer von 20 Wochen (vgl. §2 Abs.2 RaPo). Für diese Einhaltung hat der Studierende selbst Sorge zu tragen. Bei auftretenden Problemen und Schwierigkeiten während des Praktikums wenden Sie sich vertrauensvoll an den Praktikumsbeauftragten. Vor Kündigung des Praktikumsvertrages muss in jedem Fall Rücksprache mit dem Praktikumsbeauftragten erfolgen.

3. Anerkennung des Praxissemesters

In Einzelfällen besteht die Möglichkeit, das Praxissemester zu erlassen. Über den Antrag auf Erlass vom Praxissemester entscheidet die Prüfungskommission TM. Einen entsprechenden Antrag finden Sie auf der Homepage der Hochschule oder im Allgemein-Kurs im iLearn.

4. Praktikumsverwaltung

Der gesamte Prozess des Praxissemesters ist von jedem Studierenden selbst online über die Datenbank der Praktikumsverwaltung abzuwickeln. Vor der Generierung des Vertrages bis hin zur Praktikumsbeurteilung. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.th-deg.de/de/studierende/studenten-und-pruefungsverwaltung/praxissemester>

5. Ausbildungsvertrag

Vor Beginn eines praktischen Studiensemesters schließt der Student mit der Ausbildungsstelle einen Ausbildungsvertrag (**3-fache Ausfertigung**) ab. Wichtig ist, dass vor Abschluss des Vertrages eine fachliche Überprüfung des Ausbildungsvertrages durch den Praktikumsbeauftragten erfolgen muss.

Der Vertrag wird online in der Praktikumsverwaltung nach Eingabe Ihrer individuellen Daten generiert. Bei **firmeneigenen Verträgen** ist dieser in **Kopie** abzugeben. Die Daten müssen aber ebenfalls in der Praktikumsdatenbank erfasst werden.

Die Verträge müssen nach Generierung in der Praktikumsverwaltung in 3-facher Ausfertigung bei der Studiengangsassistenz TM abgegeben und nach Aufforderung per E-Mail wieder abgeholt werden.

6. Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (PLV)

Im Rahmen des Praxissemesters müssen zwei PLV-Wochen absolviert werden. Diese werden in Form von Blockveranstaltungen angeboten – jeweils eine Woche am Ende des Winter- und Sommersemesters (Termine werden im Internet bekannt gegeben). Die Anmeldung zur PLV erfolgt im entsprechenden iLearn Kurs für das jeweilige Semester.

Vorbereitung auf die PLV-Woche

Die formalen Voraussetzungen zur Teilnahme an der PLV-Woche, die genauen Termine und die Inhalte der Veranstaltung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Prüfungen im Rahmen der PLV-Wochen

Jede PLV-Woche wird abgeprüft, die Form der Prüfung wird durch den jeweiligen Dozenten bestimmt (z.B. Referate, Studienarbeiten, etc.). Die Leistungen werden mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet, eine Benotung erfolgt nicht. Darüber hinaus herrscht Anwesenheitspflicht an allen Tagen.

7. Komplette Praxisunterlagen

Zur Anrechnung des Praktikums sind folgende Unterlagen über die Praktikumsverwaltung online einzureichen:

a) Vollständiger Praktikumsbericht:

Der Praktikumsbericht soll neben dem Deckblatt (s. Anlage) mindestens 5-6 Seiten umfassen und mit einem Textverarbeitungsprogramm geschrieben werden (DIN A-4, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5).

Der Praktikumsbericht soll folgende Gliederung aufweisen:

- Charakterisierung des Ausbildungsbetriebes (1-2 Seiten)
- Ausführlicher Tätigkeitsbericht über das Praktikum; dabei soll dargestellt werden, welche Tätigkeiten Sie als Praktikant ausgeführt und welche Kenntnisse und Fertigkeiten Sie im Praktikum erworben haben; allgemeine Ausführungen sind nicht erwünscht, sondern vielmehr eine Beschreibung dessen, was Sie im Praktikum tatsächlich gemacht haben.
- Abschließende Beurteilung des Praktikums und des Ausbildungsbetriebes.

Der vollständige Bericht ist als PDF-Dokument in der Praktikumsverwaltung hochzuladen.

b) Praktikantenzugnis:

Beim Praktikantenzugnis des Ausbildungsbetriebes (mit Nachweis der Praktikumsdauer) soll es sich um ein „qualifiziertes Zeugnis“ handeln, in dem die Tätigkeit bescheinigt und der Praktikant gewürdigt wird. Das Zeugnis ist ebenfalls als PDF-Dokument hochzuladen und kann nachgereicht werden, wenn es zu den genannten Terminen (s. nächste Seite) noch nicht vorliegt.

c) Praktikantenplatzbeurteilung:

Der Praktikant muss eine Beurteilung über seinen Praktikumsbetrieb und –platz abgeben. Die Beurteilung ist mit Hilfe der Formularfelder in der Praktikantenverwaltung online vorzunehmen.

Termine:

Die erforderlichen Unterlagen sind vollständig zu den folgenden Terminen in der

Praktikumsverwaltung einzustellen:

- 20.09., wenn das Praktikum im Sommersemester abgeleistet wurde und
- 01.03., wenn das Praktikum im Wintersemester abgeleistet wurde.

Erst nachdem alle Praktikumsunterlagen in der Praktikumsverwaltung hochgeladen wurden und die zwei PLV-Wochen mit bestanden bewertet wurden, können die 30 ECTS für das Praxissemester angerechnet und im Notenblatt durch das Studienzentrum eingetragen werden.

8. Sonstiges

Den Beauftragen für das praktischen Studiensemester, Herrn Prof. Waldemar Berg, können Sie per E-Mail (waldemar.berg@th-deg.de) oder telefonisch unter 0991/3615-165 erreichen. Darüber hinaus werden regelmäßig Sprechzeiten angeboten, eine Anmeldung wird erbeten.

Deggendorf, den 20.02.2013

Der Praktikumsbeauftragte
Herr Prof. Waldemar Berg

Anlagen

Ausbildungsplan
Muster für Deckblatt zum Praktikumsbericht

AUSBILDUNGSPLAN

für das praktische Studiensemester im

- Studiengang Tourismusmanagement -

Zeitlicher Umfang: 20 Wochen (inkl. 2 Wochen praxisbegleitende Lehrveranstaltungen)

Zeitliche Lage: 5. Semester

I. Praktische Ausbildung

Ausbildungsziel:

Überblick über Arbeitsweisen in touristischen Unternehmungen bzw. im Bereich Travelmanagement eines Unternehmens. Einblick in die Komplexität betriebswirtschaftlicher Vorgänge. Kenntnis zeitgemäßer Arbeitsverfahren zur Lösung kaufmännischer Aufgaben. Hinführung zu betriebswirtschaftlicher Handlungskompetenz sowie Hinführung an die Tätigkeit als Touristiker/in durch selbständige Mitarbeit an betriebsgestaltenden und prozessregelnden konkreten Aufgabenstellung und Erwerb von Problemlösungskompetenz.

Ausbildungsinhalte:

Die Studierenden sollen nach Möglichkeit entsprechend ihren zukünftigen Kompetenzfeldern an Aufgaben mitarbeiten und Teilaufgaben selbständig und selbstverantwortlich ausführen, deren Schwierigkeitsgrad dem Ausbildungsstand und der späteren Aufgabenstellung angemessen ist. Dies kann entsprechend der in Punkt III dargestellten Arbeitsgebiete in Zentralstellen, Stabsabteilungen oder Projektgruppen erfolgen.

II. Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (PLV)

Studienziel:

Fundierung der in der Praxis erworbenen Kenntnisse über zeitgemäße Arbeitsverfahren in den kaufmännischen Bereichen einer Unternehmung oder in Dienststellen der Verwaltung durch eine Verknüpfung von Theorie und Praxis. Reflexion über praktische Erfahrungen.

PLV-Wochen:

Das Lehrangebot der zwei abzulegenden PLV-Wochen wird durch die Fakultät im Studienplan festgelegt. Es soll in enger Beziehung zur praktischen Ausbildung und in Verknüpfung mit den Lehrstoffen der vorhergehenden Studiensemester stehen.

III. Tätigkeitsbereiche

Der/die Studierende soll in seine/ ihre künftige Tätigkeit durch aktive Mitarbeit an wirtschaftlichen, betriebsgestaltenden und prozessregelnden konkreten Aufgaben hingeführt werden.

Die Möglichkeit zur aktiven und selbstständigen Mitarbeit kann in den nachfolgenden Tätigkeitsbereichen erfolgen:

- Ausbildung bei touristischen Leistungsträgern
- Ausbildung in Industrie- und Dienstleistungsbetrieben
- Ausbildung im Bereich Travelmanagement

Muster
für Deckblatt Praktikumsbericht

Technische Hochschule Deggendorf
Hochschule für angewandte Wissenschaften

Fakultät Angewandte Wirtschaftswissenschaften (School of Management)
- Studiengang Tourismusmanagement -

Deckblatt zum Praktikumsbericht

Persönliche Daten

Name: _____

Vorname: _____

Matrikelnr.: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Studienbeginn: _____

Praktikumsbetrieb

Firma: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Praktikumszeitraum

Praktikum von _____ bis _____ = Dauer in Wochen

Das Schwergewicht meines Praktikums lag in der Abteilung/Funktion:

(z.B. Organisation, Rechnungswesen etc.)